

Ermittlungen gegen Mexikos Expräsidenten

Mexiko-Stadt. Mexikos Generalstaatsanwaltschaft hat wegen Korruptionsvorwürfen gegen den früheren Präsidenten Enrique Peña Nieto Ermittlungen aufgenommen. Der Exchef des staatlichen Ölkonzerns Pemex, Emilio Lozoya, habe gegen ihn Anzeige erstattet, erklärte Generalstaatsanwalt Alejandro Gertz Manero am Dienstag (Ortzeit) in einer Videoansprache. Demnach habe Peña Nieto im Präsidentschaftswahlkampf 2012 umgerechnet etwa 3,8 Millionen Euro an Bestechungszahlungen verwendet. Lozoya selbst ist unter anderem wegen des Vorwurfs der Bestechung im Korruptionsskandal um den brasilianischen Baukonzern Odebrecht angeklagt und vor knapp vier Wochen aus Spanien an Mexiko ausgeliefert worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/384177.ermittlungen-gegen-mexikos-expraesidenten.html>